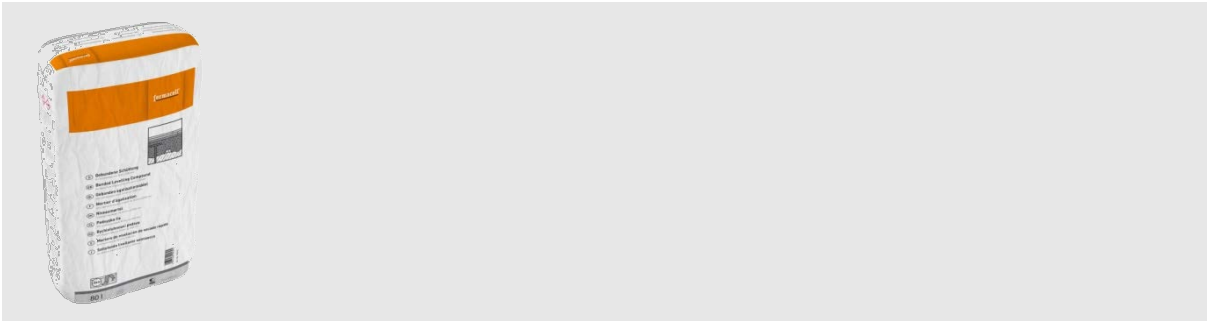


# fermacell™ Gebundene Schüttung

Zum Höhenausgleich von Fußböden



## PRODUKT

Die fermacell™ Gebundene Schüttung ist eine ideale Programmweiterung der fermacell™ Schüttungen zum Niveaueausgleich: Dort, wo der Einsatzbereich der fermacell™ Ausgleichsschüttung endet, beginnt dieser für die fermacell™ Gebundene Schüttung. fermacell™ Gebundene Schüttung besteht aus recyceltem Schaumkunststoff in der Korngröße 2 bis 8 mm und einem zementären Bindemittel.

Der Schaumkunststoff zeichnet sich durch sein geringes Gewicht und seine gute Wärmedämmung aus. Das zementäre Bindemittel sorgt für hohe Stabilität und schließt eine Setzung der Schüttung aus. Es entsteht eine stabile Fläche, die nach ca. 6 Stunden begehbar ist.

## EINSATZGEBIETE

- Unter fermacell® Estrich-Elementen, Powerpanel TE und Powerpanel TE Bodenablauf-Systemen und vielen anderen Estrich-Systemen (auch geeignet für Nassräume)
- Für Schütthöhen ab 30 mm bis 2000 mm (in Schichten je 500 mm)
- Auf Massiv-, Holzbalken-, Gewölbe-, Stahltrapezdecken, etc.
- Anwendungsbereich 1 bis 4 (u. a. Wohnbereiche, öffentliche Gebäude, Schulen, etc.)

## EIGENSCHAFTEN

- Begehbar nach ca. 6 Stunden, belegreif nach ca. 24 Stunden (bei 20 °C und max. 65 % rel. Luftfeuchtigkeit)
- Nichtbrennbar und wasserbeständig, keine Setzung
- Belastbar mit entsprechendem Estrichaufbau:  
Unter fermacell® Estrich-Elementen bis 5,0kN/m<sup>2</sup> (Nutzlast)/4,0kN (Einzellast)
- Eine Feuchteinwirkung auf den Untergrund und die angrenzenden Bauteile ist ausgeschlossen: das Anmachwasser wird vollständig für den Abbindeprozess des zementären Bindemittels benötigt

## VERARBEITUNG

- Der Untergrund muss tragfähig, sauber, dauertrocken und frei von Trennmitteln und die Haftung beeinträchtigenden Substanzen sein. Lose Beschichtungen sind zu entfernen.
- Um die notwendige Haftung auf dem Untergrund zu gewährleisten, ist dieser zu grundieren, z.B. mit fermacell™ Tiefengrund. Die Verlegung auf losen Schichten bzw. Trennlagen z.B. Rieselschutz, PE-Folie, Ausgleichsschüttung, fermacell™ Wabendämmsystem u.Ä. ist nicht zulässig.
- Bei Bedarf erfolgt anschließend das Anbringen des fermacell™ Randdämmstreifens.
- Der gesamte Sackinhalt ist auf einmal mit ca. 8–10 Liter Wasser gründlich zu durchmischen, bis eine homogene Mischung vorliegt.  
Geeignete Mischgeräte: Handmischer, Estrichpumpe, Zwangsmischer, Leichtbetonmischer.
- An einer Wandseite wird ein ca. 20 cm breiter Damm in der vorgesehenen Höhe geschüttet und beispielsweise mit der fermacell™ Niveauschiene am Meterriss ausgerichtet. Der zweite Damm wird im Abstand der Niveauschiene Länge geschüttet und ausnivelliert. Nach kurzer Antrocknungszeit kann die fermacell™ Gebundene Schüttung zwischen die Dämme eingebracht werden. Die Schüttung kann jetzt auf den angetrockneten Dämmen direkt abgezogen werden. Dazu empfehlen wir die Niveauschiene des fermacell™ Abziehlehren-Sets oder gerade Kanthölzer bzw. Vierkantrohre. Unebenheiten sind mit der Glättkelle zu egalisieren.
- Die fermacell™ Gebundene Schüttung ist nach ca. 6 Stunden begehbar und nach 24 Stunden belegreif (bei 20 °C und bei max. 65 % rel. Luftfeuchtigkeit).
- fermacell™ Gebundene Schüttung ist keine Nutzschicht. Laufwege auf der Schüttung sind abzudecken.
- Werkzeuge und Mischgeräte sind nach der Verwendung umgehend mit Wasser zu reinigen.
- Die fertige Oberfläche ist während des Abbindens vor Zugluft zu schützen!

Allgemeiner Hinweis: Mörtel reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Ausführliche Hinweise zur Verlegung von fermacell™ Gebundene Schüttung finden Sie in:

- Verarbeitungsvideo – fermacell® Powerpanel TE
- Verarbeitungsanleitung – fermacell® Estrich-Elemente
- fermacell™ Bodensysteme – Planung und Verarbeitung

Materialkennwerte	
Druckfestigkeit (DIN 53 421)	0,4 bis 0,5 N/mm <sup>2</sup>
Trockenrohddichte	ca. 350 kg/m <sup>3</sup>
Baustoffklasse (DIN 4102)	A2, nichtbrennbar
Dampfdiffusion (DIN 52 615)	$\mu = 7$
Wärmeleitfähigkeit	0,12 W/mK
Verarbeitungszeit*	ca. 30 Minuten bei 20 °C
Verarbeitungstemperatur	> 5 °C Luft-/Objekttemperatur
Lagerung	trocken und frostfrei
Lagerfähigkeit	6 Monate ab Herstellung

\* Richtwert, kann sich bei anderen Temperaturen ändern

Händlerdaten	
Artikelnummer	78010
EAN	40 0 7548 00539 5
Zolltarifnummer	38245090
Gewicht/Sack	ca. 21 kg/80 Liter
Menge/Palette	15 Sack

## VERARBEITUNG MIT ESTRICHPUMPE

### Maschine

- 3 Zylinder Deutz Motor
- Mischbehälter mit 200 Liter Nutzinhalt
- 3,8 m<sup>3</sup>/Std. theoretische Fördermenge (Angaben sind Erfahrungswerte und materialabhängig)

### Zubehör

- 50 m Mörtelschlauch NW 50
- Auslaufbock NW 50, Alu, Drei - Bein

### Arbeitsauflauf

Pro Mischung werden zwei Säcke fermacell™ Gebundene Schüttung (80 l pro Sack) und ca. 20 Liter Wasser in den Mischbehälter gegeben. Anschließend ist eine intensive und ausreichende Aufmischung des Materials erforderlich.

Nach dem das Material gut durchmischt wurde, kann der Inhalt im bekannten Luft - Propfenverfahren gefördert werden. Erfahrungsgemäß wird das Material optimal mit mehr Oberluft als Unterluft gepumpt (z.B. 100 % Oberluft–50 % Unterluft). Zum optimalen Pumpen sollte der Kesseldruck zwischen 4,5–6 bar betragen.

Bitte beachten: Die Abschaltautomatik hoch einstellen (z.B. 3–3,5 bar), um nach dem Leerfahren des Mischbehälters ein Entmischen zu verhindern.

### Förderleistung

Die nachfolgend aufgeführten Leistungswerte sind theoretisch ermittelt und basieren auf einer Dauer von 3 min. pro Mischung.

- Ca. 90 m<sup>2</sup> pro Stunde, bei 4 cm Schichthöhe
- Ca. 36 m<sup>2</sup> pro Stunde, bei 10 cm Schichthöhe
- Ca. 18 m<sup>2</sup> pro Stunde, bei 20 cm Schichthöhe

Bitte beachten Sie die aktuelle Verarbeitungsanleitung – fermacell® Estrich-Elemente und die Hinweise der Pumpenhersteller. Im vorliegenden Beispiel der PUTZMEISTER Mörtelmaschinen GmbH, Hotline: 07127 – 599 699

## WEITERE HINWEISE

Unsere Empfehlungen basieren auf umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie ersetzen nicht Richtlinien, Normen, Zulassungen sowie mitgeltende technische Merkblätter. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung empfehlen wir, stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Lieferung, Abwicklung und Gewährleistung auf die von uns zugesicherten Eigenschaften erfolgt gemäß unserer AGB.